



## PRESSEMELDUNG

### RICHTIG HANDELN, WENN DAS PFERD IN NOT IST

BAD NAUHEIM, DEN 3. SEPTEMBER 2018

**Der Reiterkreis Bad Nauheim e. V. veranstaltete im August den Lehrgang „Erste Hilfe am Pferd“. Zwölf interessierte Teilnehmerinnen informierten sich in dem vierstündigen Lehrgang, wie sie ihren Pferden in Notsituationen richtig und schnell helfen können.**

Leider kennt sie jeder Pferdehalter, denn sie sind der unliebsame Begleiter des Zusammenlebens mit den vierbeinigen Freunden: die Notfälle am Pferd. Ganz gleich, ob es sich um einen einfachen Nageltritt handelt oder gar um einen Knochenbruch – eine sachkundige Erstversorgung hilft dem eintreffenden Tierarzt bei seiner Arbeit und kann unter Umständen schlimmere Folgeerkrankungen verhindern.

Unter der Leitung von Lisa Leinhos aus Bad Nauheim konnten sich die zwölf Lehrgangsteilnehmerinnen ausgiebig über Prävention, Symptomatik und Erstversorgung der gängigsten Erkrankungen bei Pferden informieren. Außerdem wurde intensiv über Unfälle gesprochen: Was ist als erstes zu tun? Wie kann ich dem Pferd helfen, bis der Tierarzt eintrifft? Und vor allem: Wie kann ich Unfälle überhaupt vermeiden?

Nach einer ausführlichen Theorieinheit fand der praktische Teil direkt am Pferd statt. Dank der Unterstützung der vierbeinigen Helfer Dejanera, Julian, Ole und Mona konnte beispielsweise das korrekte Anlegen von Verbänden, das Abtasten der Sehnen oder das Messen der Pulsation geübt werden.

All diese Kenntnisse angeeignet haben sich: Wiebke Schüler-Bredt, Angelina Thermer, Naiara Steindorff, Olivia Engel, Lotta Schmidt, Nina Dietz, Hannah Schmale, Simone Thermer, Heike Gelsebach, Lea Stanzel, Verena Brixia und Lauren Damm.



Foto: Lehrgangleiterin Lisa Leinhos mit allen Teilnehmerinnen und ihren vierbeinigen Helfern Dejanera, Julian, Ole und Mona